

ACTAQUA

Pressespiegel

Besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftrags-
pipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik

Inhaltsverzeichnis

ACTAQUA GmbH emittiert besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftragspipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik	Seite 3
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH	Seite 4
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)	Seite 5
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH - Fondsnews	Seite 6
ACTAQUA emittiert Anleihe über bis zu 20 Mio. EUR	Seite 7
Actaqua: Nachhaltige Wassertechnik-Anleihe mit 7 % Zins	Seite 8
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)	Seite 9
PTA-News: KFM Deutsche Mittelstand AG: Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH	Seite 10
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)	Seite 11
Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH - Fondsnews	Seite 12
ACTAQUA GmbH emittiert besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftragspipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik	Seite 13

ACTAQUA GmbH emittiert besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftragspipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik

Die ACTAQUA GmbH, ein Spezialist für die Digitalisierung von Gebäudetechnik zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene, gibt bekannt, dass sie im Wege einer Privatplatzierung eine besicherte Anleihe mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro begeben wird. Der Zinssatz ist festgelegt auf 7,00% p.a., die Laufzeit des Bonds beträgt 5 Jahre. Die Anleihe wurde von imug|rating geprüft und als Green Bond eingestuft. Sie ist hinsichtlich des ausstehenden Rückzahlungsanspruchs durch Abtretung von Vergütungsansprüchen aus den bestehenden Kundenverträgen besichert.

Die ACTAQUA GmbH ist ein dynamisch wachsender Entwickler und Anbieter digitaler Gebäudetechnik auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und künstlicher Intelligenz. Mit dem intelligenten Regelsystem PAUL (Permanent Analytic Use Log) hat das Unternehmen für Immobilienbetreiber ein innovatives Produkt- und Serviceangebot für Trink- und Heizungswasseranlagen entwickelt, das dazu beiträgt, den Energieverbrauch zu senken und Revitalisierungskosten zu reduzieren. Durch einen permanenten thermisch-hydraulischen Abgleich über digital gesteuerte Kugelhähne und Pumpen wird die Trinkwasserhygiene jederzeit vollautomatisch sichergestellt und das Leitungsnetz bestmöglich Instand gehalten. Mittels Künstlicher Intelligenz gesteuert, werden alle Anlagedaten in ein Cloudsystem übermittelt und ermöglichen so durch eine 24/7-Dokumentation Transparenz und Rechtssicherheit für die Anlagenbetreiber.

Trinkwasserhygiene setzt die richtige Temperatur, ständige Zirkulation und den regelmäßigen Wasseraustausch im Leitungsnetz voraus. Der sich erst langsam auflösende Investitionsstau (ca. 40% der Heizungs- und Trinkwasseranlagen in dt. Wohnungen sind älter als 20 Jahre) führt im Zusammenspiel mit einer steigenden Anzahl an Single-Haushalten, geringeren Aufenthaltszeiten in den Wohnungen und falschem Wassersparverzicht immer eingehalten werden und der Bedarf an einer umfassenden Lösung, wie das System PAUL sie darstellt, wächst.

Entsprechend groß ist das Marktpotential: Allein im Segment für Bestandsgebäude mit mehr als 13 Wohneinheiten in Deutschland ergibt sich nach Schätzung der Gesellschaft ein Marktpotential in Höhe von 0,9 Mrd. Euro bis 1,8 Mrd. Euro.

Dieser hohe Bedarf an einer intelligenten Lösung spiegelt sich auch in der diversifizierten Auftragspipeline von ACTAQUA wider: Mehr als 500 Projektangebote mit einem kumulierten Vertragswert von rund EUR 45 Mio. werden aktuell bearbeitet. Alle Aufträge haben Mindestprojektlaufzeiten von zehn Jahren. Nahezu die gesamten Projektkosten für Material, Montage, Inbetriebnahme und laufenden Betrieb fallen zu Beginn dieser Projekte an. Bei festen monatlichen Wartungsgebühren über zehn Jahre ist das Geschäft sehr gut berechenbar, erfordert jedoch regelmäßig eine Vorfinanzierung. Um diese zu gewährleisten und die sichtbare Skalierung weiter voranzutreiben, hat sich die ACTAQUA GmbH zur Emission der besicherten Anleihe entschieden.

Begleitet wird die Emission von der BankM AG als Global Coordinator und Sole Bookrunner und der Dicama AG als Financial Advisor.

Die ACTAQUA GmbH hat sich die digitale Gehalten jedoch dazu, dass die geltenden Normen Gebäudetechnik (Smart Building) mit Schwerpunkt Wasserversorgung auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und KI zur Aufgabe gemacht. Mit einem innovativen Produkt- und Serviceangebot unterstützt ACTAQUA Immobilienbetreiber bei der Digitalisierung und trägt dazu bei, Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß zu senken.

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH

Die KFM Deutsche Mittelstand AG gibt bekannt, dass der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) die 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH mit Laufzeit bis 2025 (WKN A3H2TU) im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet hat.

Die ACTAQUA GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Schriesheim ist ein 2017 gegründetes hochinnovatives Technologieunternehmen mit eigener Produktion, Forschung und Entwicklung im Bereich der Dienstleistungen für Immobilien. Ziel ist die Sicherstellung der Hygiene, das Einsparen von Energie und die Verbesserung der Lebensdauer der Trinkwasseranlage. Mittels einer Mess-Sensorik und über eine intelligente durch ACTAQUA selbst entwickelte und patentierte Steuerungstechnik werden Regelventile voll automatisch angesteuert, so dass ein konstanter Trinkwasser-Volumenstrom sowie eine konstante Temperatur im gesamten Trinkwassersystem erreicht werden. Hierdurch reduzieren sich Kalk- und Rostablagerungen im Rohrsystem und erhöhen die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer bzw. verzögern sehr teure Rohrsanierungsmaßnahmen. Gleichzeitig wird die Bildung von Biofilmen und gesundheitsschädlichen Mikroorganismen wie zum Beispiel Legionellen verhindert.

Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche und einer Stückelung von 1.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 01.12.2022 zu 103,00%, ab 01.12.2023 zu 102% und ab 01.12.2024 zu 101,00 % des Nennwert festgelegt. Die Anleihegläubiger sind durch eine Global-Sicherungsabtretung der Zahlungsansprüche der Emittentin aus Kundenverträgen abgesichert. Darüber hinaus verpflichtet sich die Emittentin in

den Anleihebedingungen, bis zum 1. Zinszahlungstag ein Zinsreservekonto einzurichten, auf dem jederzeit mindestens der Gegenwert einer Zinszahlung gutgeschrieben und zugunsten der Gläubiger verpfändet wird. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet.

<https://www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de/presse/details/deutscher-mittelstandsanleihen-fonds-wkn-a1w5t2-zeichnet-700-anleihe-der-actaqua-gmbh/>

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)

„Green Bond“ für Fondsportfolio – der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) hat die neue 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH mit (WKN A3H2TU) im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet. Die Anleihe wird derzeit qualitativen Investoren via Privatplatzierung angeboten.
7,00%-ACTAQUA-Anleihe 2020/25

ANLEIHE CHECK: Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermine jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Die Anleihe wurde von der Nachhaltigkeitsratingagentur imug als „Green Bond“ eingestuft. Eine Einbeziehung der Anleihe mit einer Stückelung von 1.000 Euro in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

Anleihebedingungen: Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 01.12.2022 zu 103,00%, ab 01.12.2023 zu 102% und ab 01.12.2024 zu 101,00 % des Nennwertes festgelegt. Die Anleihegläubiger sind durch eine Global-Sicherungsabtretung der Zahlungsansprüche der Emittentin aus Kundenverträgen abgesichert. Darüber hinaus verpflichtet sich die Emittentin in den Anleihebedingungen, bis zum ersten Zinszahlungstag ein Zinsreservekonto einzurichten, auf dem jederzeit mindestens der Gegenwert einer Zinszahlung gutgeschrieben und zugunsten der Gläubiger verpfändet wird.

Die ACTAQUA GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Schriesheim ist ein 2017 gegründetes hochinnovatives Technologieunternehmen mit eigener Produktion, Forschung und Entwicklung im Bereich der Dienstleistungen für Immobilien. Ziel ist die Sicherstellung der Hygiene, das Einsparen von Energie und die Verbesserung der Lebensdauer der Trinkwasseranlage.

Mittels einer Mess-Sensorik und über eine intelligente durch ACTAQUA selbst entwickelte und patentierte Steuerungstechnik werden Regelventile voll

automatisch angesteuert, so dass ein konstanter Trinkwasser-Volumenstrom sowie eine konstante Temperatur im gesamten Trinkwassersystem erreicht werden. Hierdurch reduzieren sich Kalk- und Rostablagerungen im Rohrsystem und erhöhen die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer bzw. verzögern sehr teure Rohr-sanierungsmaßnahmen. Gleichzeitig wird die Bildung von Biofilmen und gesundheitsschädlichen Mikroorganismen wie zum Beispiel Legionellen verhindert.

<https://www.anleihen-finder.de/deutscher-mittelstandsanleihen-fonds-zeichnet-700-actaqua-anleihe-a3h2tu-00049458.html>

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH - Fondsnews

Düsseldorf (www.fondscheck.de) - Die KFM Deutsche Mittelstand AG gibt bekannt, dass der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS (ISIN LU0974225590 / WKN A1W5T2) die 7,00%-Anleihe (ISIN DE000A3H2TU8 / WKN A3H2TU) der ACTAQUA GmbH mit Laufzeit bis 2025 im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet hat, so die KFM Deutsche Mittelstand AG in der aktuellen Pressemitteilung.

Näheres entnehmen Sie bitte dem Wortlaut der folgenden Pressemeldung:

Die ACTAQUA GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Schriesheim ist ein 2017 gegründetes hochinnovatives Technologieunternehmen mit eigener Produktion, Forschung und Entwicklung im Bereich der Dienstleistungen für Immobilien. Ziel ist die Sicherstellung der Hygiene, das Einsparen von Energie und die Verbesserung der Lebensdauer der Trinkwasseranlage. Mittels einer Mess-Sensorik und über eine intelligente durch ACTAQUA selbst entwickelte und patentierte Steuerungstechnik werden Regelventile voll automatisch angesteuert, so dass ein konstanter Trinkwasser-Volumenstrom sowie eine konstante Temperatur im gesamten Trinkwassersystem erreicht werden. Hierdurch reduzieren sich Kalk- und Rostablagerungen im Rohrsystem und erhöhen die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer bzw. verzögern sehr teure Rohr-sanierungsmaßnahmen. Gleichzeitig wird die Bildung von Biofilmen und gesundheitsschädlichen Mikroorganismen wie zum Beispiel Legionellen verhindert.

Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche und einer Stückelung von 1.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 01.12.2022 zu 103,00%, ab 01.12.2023 zu 102% und ab 01.12.2024 zu 101,00 % des Nennwert festgelegt. Die Anleihegläubiger sind durch eine Glo-

bal-Sicherungsabtretung der Zahlungsansprüche der Emittentin aus Kundenverträgen abgesichert. Darüber hinaus verpflichtet sich die Emittentin in den Anleihebedingungen, bis zum 1. Zinszahlungstag ein Zinsreservekonto einzurichten, auf dem jederzeit mindestens der Gegenwert einer Zinszahlung gutgeschrieben und zugunsten der Gläubiger verpfändet wird. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG:

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (ISIN LU0974225590 / WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (ISIN DE000A2PF0P7 / WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet. (16.11.2020/fc/n/s)

<http://www.stock-world.de/nachrichten/fonds/Deutscher-Mittelstandsanleihen-FONDS-zeichnet-7-00-Anleihe-ACTAQUA-GmbH-Fondsnews-n12180862.html>

ACTAQUA emittiert Anleihe über bis zu 20 Mio. EUR

Die fünfjährige Anleihe trägt einen Kupon von 7,0% und wurde von imug als Green Bond geadelt – die Platzierung erfolgt institutionell, Interessierte können allerdings dank Stückelung von 1.000 EUR zu Handelsstart Anfang Dezember mit von der Partie sein.

Die Emissionsmittel sollen dem Ausbau der Geschäftstätigkeit im Bereich digitaler Gebäudetechnik und Sicherstellung von Trinkwasserhygiene dienen.

Begleitet wird die Emission von der BankM AG als Global Coordinator und Sole Bookrunner und Dicama als Financial Advisor.

ACTAQUA ist nach eigenen Angaben Spezialist für die Digitalisierung von Gebäudetechnik zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene. Das Unternehmen aus der Nähe von Heidelberg sieht sich als dynamisch wachsenden Entwickler und Anbieter digitaler Gebäudetechnik auf Basis von Cloud-computing, Big Data sowie künstlicher Intelligenz.

Trinkwasserhygiene nämlich setzt die richtige Temperatur, Zirkulation und den regelmäßigen Wasseraustausch im Leitungsnetz voraus. Der sich erst langsam auflösende Investitionsstau führt im Zusammenhang mit einer steigenden Anzahl an Single-Haushalten, geringeren Aufenthaltszeiten in den Wohnungen und falschem Wassersparverhalten indes dazu, dass geltende Normen nicht immer eingehalten werden und der Bedarf an einer umfassenden Lösung wachse, so ACTAQUA.

Allein im Segment für Bestandsgebäude mit mehr als 13 Wohneinheiten in Deutschland ergebe sich nach Schätzung der ACTAQUA ein Marktpotential in Höhe von 0,9 Mrd. bis 1,8 Mrd. EUR.

Derzeit läuft eine institutionelle Privatplatzierung mit anschließender Notierungsaufnahme, kurz iPP-maNA. Dem Vernehmen nach soll die Debütanleihe ab Anfang Dezember in ihren Handel an der Börse starten. Ab da können interessierte Privatanleger den Bond handeln. Von BondGuide wird eine entsprechende Berichterstattung folgen.

Actaqua: Nachhaltige Wassertechnik-Anleihe mit 7 % Zins

Die Actaqua GmbH ist auf digitale Hygienesysteme für Trinkwasseranlagen spezialisiert. Mit einer Anleihe will das Unternehmen aus Schriesheim bei Heidelberg den weiteren Ausbau seiner Geschäftstätigkeit finanzieren.

Die Anleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren und soll mit 7 Prozent pro Jahr verzinst werden. Das Volumen beträgt bis zu 20 Millionen Euro. Laut der Hannoveraner Nachhaltigkeits-Ratingagentur imug rating erfüllt die Actaqua-Anleihe die Anforderungen an einen Green Bond, also an eine Anleihe, mit der ausschließlich umweltfreundliche Projekte finanziert werden. Die Anleihe ist Unternehmensangaben zufolge durch die Abtretung von Vergütungsansprüchen aus den bestehenden Kundenverträgen besichert.

Die Actaqua-Anleihe wird derzeit bei der Erstzeichnung nur institutionellen Anlegerinnen und Anlegern angeboten. Anfang Dezember soll die Anleihe zum Frankfurter Börsenhandel zugelassen werden, dann könnten Privatanlegerinnen und -anleger sie ebenfalls erwerben. Die Stückelung liegt bei 1.000 Euro.

ECOreporter wird zum Börsenstart eingehender über die Actaqua-Anleihe berichten.

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)

„Green Bond“ für Fondsportfolio – der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) hat die neue 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH mit (WKN A3H2TU) im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet. Die Anleihe wird derzeit qualitativen Investoren via Privatplatzierung angeboten. 7,00%-ACTAQUA-Anleihe 2020/25 ANLEIHE CHECK: Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Die Anleihe wurde von der Nachhaltigkeitsratingagentur imug als „Green Bond“ eingestuft. Eine Einbeziehung der Anleihe mit einer Stückelung von 1.000 Euro in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

PTA-News: KFM Deutsche Mittelstand AG: Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH

Düsseldorf (pta017/16.11.2020/11:00) - Die KFM Deutsche Mittelstand AG gibt bekannt, dass der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) die 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH mit Laufzeit bis 2025 (WKN A3H2TU) im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet hat.

Die ACTAQUA GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Schriesheim ist ein 2017 gegründetes hochinnovatives Technologieunternehmen mit eigener Produktion, Forschung und Entwicklung im Bereich der Dienstleistungen für Immobilien. Ziel ist die Sicherstellung der Hygiene, das Einsparen von Energie und die Verbesserung der Lebensdauer der Trinkwasseranlage. Mittels einer Mess-Sensorik und über eine intelligente durch ACTAQUA selbst entwickelte und patentierte Steuerungstechnik werden Regelventile voll automatisch angesteuert, so dass ein konstanter Trinkwasser-Volumenstrom sowie eine konstante Temperatur im gesamten Trinkwassersystem erreicht werden. Hierdurch reduzieren sich Kalk- und Rostablagerungen im Rohrsystem und erhöhen die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer bzw. verzögern sehr teure Rohr-sanierungsmaßnahmen. Gleichzeitig wird die Bildung von Biofilmen und gesundheitsschädlichen Mikroorganismen wie zum Beispiel Legionellen verhindert.

Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche und einer Stückelung von 1.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 01.12.2022 zu 103,00%, ab 01.12.2023 zu 102% und ab 01.12.2024 zu 101,00 % des Nennwert festgelegt. Die Anleihegläubiger sind durch eine Global-Sicherungsabtretung der Zahlungsansprüche der Emittentin aus Kundenverträgen abgesichert. Darüber hinaus verpflichtet sich die Emittentin in den Anleihebedingungen, bis zum 1. Zinszahlungstag ein Zinsreservekonto einzurichten, auf dem jederzeit mindestens der Gegenwert einer Zinszahlung gutgeschrieben und

zugunsten der Gläubiger verpfändet wird. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet.

<https://anlegerplus.de/pressenews/pta-news-kfm-deutsche-mittelstand-ag-deutscher-mittelstandsanleihen-fonds-wkn-a1w5t2-zeichnet-7-00-anleihe-der-actaqua-gmbh/>

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-ACTAQUA-Anleihe (A3H2TU)

ACTAQUA GmbH emittiert besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftragspipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik Kupon in Höhe von 7,00% p.a., Laufzeit 5 Jahre, imug bestätigt Einklang mit Green Bond Principles

Die ACTAQUA GmbH, ein Spezialist für die Digitalisierung von Gebäudetechnik zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene, gibt bekannt, dass sie im Wege einer Privatplatzierung eine besicherte Anleihe mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro begeben wird. Der Zinssatz ist festgelegt auf 7,00% p.a., die Laufzeit des Bonds beträgt 5 Jahre. Die Anleihe wurde von imug|rating geprüft und als Green Bond eingestuft. Sie ist hinsichtlich des ausstehenden Rückzahlungsanspruchs durch Abtretung von Vergütungsansprüchen aus den bestehenden Kundenverträgen besichert.

Die ACTAQUA GmbH ist ein dynamisch wachsender Entwickler und Anbieter digitaler Gebäudetechnik auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und künstlicher Intelligenz. Mit dem intelligenten Regelsystem PAUL (Permanent Analytic Use Log) hat das Unternehmen für Immobilienbetreiber ein innovatives Produkt- und Serviceangebot für Trink- und Heizungswasseranlagen entwickelt, das dazu beiträgt, den Energieverbrauch zu senken und Revitalisierungskosten zu reduzieren. Durch einen permanenten thermisch-hydraulischen Abgleich über digital gesteuerte Kugelhähne und Pumpen wird die Trinkwasserhygiene jederzeit vollautomatisch sichergestellt und das Leitungsnetz bestmöglich Instand gehalten. Mittels Künstlicher Intelligenz gesteuert, werden alle Anlagedaten in ein Cloudsystem übermittelt und ermöglichen so durch eine 24/7-Dokumentation Transparenz und Rechtssicherheit für die Anlagenbetreiber.

Trinkwasserhygiene setzt die richtige Temperatur, ständige Zirkulation und den regelmäßigen Wasseraustausch im Leitungsnetz voraus. Der sich erst langsam auflösende Investitionsstau (ca. 40% der Heizungs- und Trinkwasseranlagen in dt. Wohnungen sind älter als 20 Jahre) führt im Zusammenspiel mit einer steigenden Anzahl an Single-Haushalten, geringeren Aufenthaltszeiten in den Wohnungen und falschem Wassersparverhalten jedoch dazu, dass die geltenden Normen nicht immer

eingehalten werden und der Bedarf an einer umfassenden Lösung, wie das System PAUL sie darstellt, wächst.

Entsprechend groß ist das Marktpotential: Allein im Segment für Bestandsgebäude mit mehr als 13 Wohneinheiten in Deutschland ergibt sich nach Schätzung der Gesellschaft ein Marktpotential in Höhe von 0,9 Mrd. Euro bis 1,8 Mrd. Euro.

Dieser hohe Bedarf an einer intelligenten Lösung spiegelt sich auch in der diversifizierten Auftragspipeline von ACTAQUA wider: Mehr als 500 Projektangebote mit einem kumulierten Vertragswert von rund EUR 45 Mio. werden aktuell bearbeitet. Alle Aufträge haben Mindestprojektlaufzeiten von zehn Jahren. Nahezu die gesamten Projektkosten für Material, Montage, Inbetriebnahme und laufenden Betrieb fallen zu Beginn dieser Projekte an. Bei festen monatlichen Wartungsgebühren über zehn Jahre ist das Geschäft sehr gut berechenbar, erfordert jedoch regelmäßig eine Vorfinanzierung. Um diese zu gewährleisten und die sichtbare Skalierung weiter voranzutreiben, hat sich die ACTAQUA GmbH zur Emission der besicherten Anleihe entschieden.

Begleitet wird die Emission von der BankM AG als Global Coordinator und Sole Bookrunner und der Dicama AG als Financial Advisor.

Die ACTAQUA GmbH hat sich die digitale Gebäudetechnik (Smart Building) mit Schwerpunkt Wasserversorgung auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und KI zur Aufgabe gemacht. Mit einem innovativen Produkt- und Serviceangebot unterstützt ACTAQUA Immobilienbetreiber bei der Digitalisierung und trägt dazu bei, Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß zu senken.

https://www.green-bonds.com/index.php?id=156&tx_ttnews%5Btt_news%5D=10321&cHash=22323f4c31df9cc9dac9ece9ec222b14

Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS zeichnet 7,00%-Anleihe der ACTAQUA GmbH - Fondsnews

Düsseldorf (www.fondscheck.de) - Die KFM Deutsche Mittelstand AG gibt bekannt, dass der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS die 7,00%-Anleihe (ISIN DE000A3H2TU8 / WKN A3H2TU) der ACTAQUA GmbH mit Laufzeit bis 2025 im Rahmen der aktuellen Neuemission gezeichnet hat, so die KFM Deutsche Mittelstand AG in der aktuellen Pressemitteilung. Näheres entnehmen Sie bitte dem Wortlaut der folgenden Pressemeldung:

Die ACTAQUA GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Schriesheim ist ein 2017 gegründetes hochinnovatives Technologieunternehmen mit eigener Produktion, Forschung und Entwicklung im Bereich der Dienstleistungen für Immobilien. Ziel ist die Sicherstellung der Hygiene, das Einsparen von Energie und die Verbesserung der Lebensdauer der Trinkwasseranlage. Mittels einer Mess-Sensorik und über eine intelligente durch ACTAQUA selbst entwickelte und patentierte Steuerungstechnik werden Regelventile voll automatisch angesteuert, so dass ein konstanter Trinkwasser-Volumenstrom sowie eine konstante Temperatur im gesamten Trinkwassersystem erreicht werden. Hierdurch reduzieren sich Kalk- und Rostablagerungen im Rohrsystem und erhöhen die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer bzw. verzögern sehr teure Rohr-sanierungsmaßnahmen. Gleichzeitig wird die Bildung von Biofilmen und gesundheitsschädlichen Mikroorganismen wie zum Beispiel Legionellen verhindert.

Die nicht nachrangige und besicherte Anleihe der ACTAQUA GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro bei einem Angebotsvolumen bis zu 10 Mio. Euro in einer ersten Tranche und einer Stückelung von 1.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 01.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.12.2020 bis zum 01.12.2025. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 01.12.2022 zu 103,00%, ab 01.12.2023 zu 102% und ab 01.12.2024 zu 101,00 % des Nennwert festgelegt. Die Anleihegläubiger sind durch eine Global-Sicherungsabtretung der Zahlungsansprüche der Emittentin aus Kundenverträgen abgesichert. Darüber hinaus verpflichtet sich die Emittentin in den Anleihe

bedingungen, bis zum 1. Zinszahlungstag ein Zinsreservekonto einzurichten, auf dem jederzeit mindestens der Gegenwert einer Zinszahlung gutgeschrieben und zugunsten der Gläubiger verpfändet wird. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr der Börse Frankfurt ist geplant.

http://www.fondscheck.de/news/Artikel-Deutscher_Mittelstandsanleihen_FONDS_zeichnet_7_00_Anleihe_ACTAQUA_GmbH_Fondsnews-12180862

ACTAQUA GmbH emittiert besicherte Anleihe zur Vorfinanzierung der Auftragspipeline im Bereich digitaler Gebäudetechnik

Kupon in Höhe von 7,00% p.a., Laufzeit 5 Jahre, imug bestätigt Einklang mit Green Bond Principles

Die ACTAQUA GmbH, ein Spezialist für die Digitalisierung von Gebäudetechnik zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene, gibt bekannt, dass sie im Wege einer Privatplatzierung eine besicherte Anleihe mit einem Emissionsvolumen von bis zu 20 Mio. Euro begeben wird. Der Zinssatz ist festgelegt auf 7,00% p.a., die Laufzeit des Bonds beträgt 5 Jahre. Die Anleihe wurde von imug|rating geprüft und als Green Bond eingestuft. Sie ist hinsichtlich des ausstehenden Rückzahlungsanspruchs durch Abtretung von Vergütungsansprüchen aus den bestehenden Kundenverträgen besichert.

Die ACTAQUA GmbH ist ein dynamisch wachsender Entwickler und Anbieter digitaler Gebäudetechnik auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und künstlicher Intelligenz. Mit dem intelligenten Regelsystem PAUL (Permanent Analytic Use Log) hat das Unternehmen für Immobilienbetreiber ein innovatives Produkt- und Serviceangebot für Trink- und Heizungswasseranlagen entwickelt, das dazu beiträgt, den Energieverbrauch zu senken und Revitalisierungskosten zu reduzieren. Durch einen permanenten thermisch-hydraulischen Abgleich über digital gesteuerte Kugelhähne und Pumpen wird die Trinkwasserhygiene jederzeit vollautomatisch sichergestellt und das Leitungsnetz bestmöglich Instand gehalten. Mittels Künstlicher Intelligenz gesteuert, werden alle Anlagedaten in ein Cloudsystem übermittelt und ermöglichen so durch eine 24/7-Dokumentation Transparenz und Rechtssicherheit für die Anlagenbetreiber.

Trinkwasserhygiene setzt die richtige Temperatur, ständige Zirkulation und den regelmäßigen Wasseraustausch im Leitungsnetz voraus. Der sich erst langsam auflösende Investitionsstau (ca. 40% der Heizungs- und Trinkwasseranlagen in dt. Wohnungen sind älter als 20 Jahre) führt im Zusammenspiel mit einer steigenden Anzahl an Single-Haushalten, geringeren Aufenthaltszeiten in den Wohnungen und falschem Wassersparverhalten jedoch dazu, dass die geltenden Normen nicht immer eingehalten werden und der Bedarf an einer umfassenden Lösung, wie das System PAUL sie darstellt, wächst.

Entsprechend groß ist das Marktpotential: Allein im Segment für Bestandsgebäude mit mehr als 13 Wohneinheiten in Deutschland ergibt sich nach Schätzung der Gesellschaft ein Marktpotential in Höhe von 0,9 Mrd. Euro bis 1,8 Mrd. Euro.

Dieser hohe Bedarf an einer intelligenten Lösung spiegelt sich auch in der diversifizierten Auftragspipeline von ACTAQUA wider: Mehr als 500 Projektangebote mit einem kumulierten Vertragswert von rund EUR 45 Mio. werden aktuell bearbeitet. Alle Aufträge haben Mindestprojektlaufzeiten von zehn Jahren. Nahezu die gesamten Projektkosten für Material, Montage, Inbetriebnahme und laufenden Betrieb fallen zu Beginn dieser Projekte an. Bei festen monatlichen Wartungsgebühren über zehn Jahre ist das Geschäft sehr gut berechenbar, erfordert jedoch regelmäßig eine Vorfinanzierung. Um diese zu gewährleisten und die sichtbare Skalierung weiter voranzutreiben, hat sich die ACTAQUA GmbH zur Emission der besicherten Anleihe entschieden.

Begleitet wird die Emission von der BankM AG als Global Coordinator und Sole Bookrunner und der Dicama AG als Financial Advisor.

Die ACTAQUA GmbH hat sich die digitale Gebäudetechnik (Smart Building) mit Schwerpunkt Wasserversorgung auf Basis von Cloudcomputing, Big Data und KI zur Aufgabe gemacht. Mit einem innovativen Produkt- und Serviceangebot unterstützt ACTAQUA Immobilienbetreiber bei der Digitalisierung und trägt dazu bei, Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß zu senken.

https://www.fixed-income.org/index.php?id=30&tx_ttnews%5Btt_news%5D=10321&cHash=22323f4c31df9cc9dac9ece9ec222b14

ACTAQUA GmbH
Theodor-Körner-Straße 10
69198 Schriesheim
pressestelle@act-aqua.de